

11. Oktober 2021

Niederösterreichs Gastgeber investieren so viel wie noch nie in die Qualität ihrer Betriebe

LR Danninger: 322 Betriebe investieren 23 Millionen Euro in Restaurants, Seminarräume, Gästezimmer und vieles mehr

Das Land Niederösterreich unterstützt heuer Wirtshäuser, Hotels, Privatzimmer-Vermieter und Camping-Plätze mit einer Investitionsförderung von drei Millionen Euro. Diese Förderung löst eine „gewaltige Hebelwirkung“ aus, so Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger, der auch betont: „322 Gastgeber investieren dank dieser Förderung des Landes in Summe 23 Millionen Euro in die Qualität ihrer Betriebe. Damit wurden unter anderem Gastgärten erneuert, Restaurants neugestaltet, Seminarräume ausgebaut, Gästezimmer renoviert oder Wellnessbereiche errichtet. Alles Maßnahmen, die Niederösterreich im Wettbewerb um die Gäste einen Vorteil verschaffen und es unseren Gastgebern ermöglichen, ihre Wertschöpfung zu steigern.“

Für größere Investitionsvorhaben sind noch Mittel vorhanden. Hierbei werden Investitionen ab 100.000 Euro mit einer Förderquote von zehn Prozent und einem maximalen Zuschuss von 50.000 Euro unterstützt. „Wir sehen, dass vor allem jene Tourismusbetriebe in Niederösterreich, die auf Qualität und Regionalität setzen, eine tolle Sommersaison hinter sich gebracht haben. Und es freut mich sehr, dass so viele Betriebe in die Qualität ihres Angebotes investieren. Damit der Tourismusstandort für die Zukunft nach der Pandemie besser aufgestellt ist, hat das Land Niederösterreich heuer deutlich mehr Geld den Betrieben zur Verfügung gestellt als in den Vorjahren“, so Danninger. Vor der Krise waren die Gastgeber-Calls des Landes mit rund 1,2 Millionen Euro dotiert, heuer sind es mit drei Millionen Euro mehr als doppelt so viele Mittel.

Landesrat Danninger besuchte kürzlich das Gasthaus von Angelika Hofmann in Loosdorf, welches gerade umfangreich umgebaut wird. Dank der Förderung des Landes werden drei zusätzliche Gästezimmer im südwestlichen Teil des Hauptgebäudes und ein zusätzlicher Frühstücksraum errichtet. Durch die neuen zusätzlichen Gästezimmer erhofft sich Angelika Hofmann eine Steigerung der Nächtigungszahlen. Der Hotelbetrieb investiert rund 220.000 Euro und wird seitens des Landes Niederösterreich mit rund 22.000 Euro unterstützt.

Landesrat Danninger appelliert an die Tourismusbetriebe, die restlichen Fördermittel abzuholen. „Die Gastgeber sind unsere Aushängeschilder im Tourismusland Niederösterreich. Wenn sie in die Qualität investieren, glänzt ganz Niederösterreich. Denn das Wirtshaus gehört zu Niederösterreich wie die Marille zur Wachau“, hält er fest. Antragsberechtigt beim Fördercall unter dem Titel „Qualitätstourismus in Niederösterreich“

NK Presseinformation

sind kleinere und mittlere Gastronomie- oder Hotelbetriebe sowie Campingbetriebe und Privatzimmer Vermietern. Die Antragseinreichung ist noch bis zur Ausschöpfung der verfügbaren budgetären Mittel möglich, längstens jedoch bis Ende des Jahres. Einreichungen sind nur über das Wirtschaftsförderungsportal möglich. Details und Informationen unter https://noe.gv.at/noe/Wirtschaft-Tourismus-Technologie/Gastgeber_in_Niederoesterreich.html

Weitere Informationen: Büro Landesrat Jochen Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at.